

Bezirksliga Herren West

SV Teutonia Stapelmoor : SV Blau-Weiß Emden-Borssum II
Freitag, 14.04.2023, 20:15 Uhr

Jakobs macht den Sack zu

Trotz Stefan Apfel, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Teutonia Stapelmoor das Heimspiel gegen den SV Blau-Weiß Emden-Borssum II in der Bezirksliga Herren West mit 5:9 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 18. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Till Jakobs den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Apfel / Hooghiemstra gelang es, Jakobs / Jakobs im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Einen Zähler für das Team verpassten Broos / Klaaßen bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Oepen / Siemers. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Oepen / Siemers mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten derweil Smolka / Reeßing gegen Lewin / Lüken verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Völlig ungefährdet war nachfolgend dagegen der Sieg von Stefan Apfel gegen Toby Oepen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 6:11, 11:5, 11:6 nicht verloren. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Jos Jakobs war dann indes Peter Broos, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Lange umkämpft war die Partie zwischen Martijn Hooghiemstra und Bente Siemers, ehe sich der Gastspieler mit 11:5, 9:11, 7:11, 13:11, 10:12 durchsetzte und Siemers seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim anschließenden 0:3 gegen Oliver Lewin fand Jürgen Smolka von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Wenig Gegenwehr leistete Sven Reeßing bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hermann Lüken. Jan Klaaßen hatte anschließend gegen Till Jakobs beim 8:11, 9:11, 13:15 wenig zu bestellen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Stefan Apfel hatte gegen Jos Jakobs bei seinem Sieg in drei Sätzen hingegen keine Schwierigkeiten und überraschte Jakobs, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Peter Broos verlor sein Spiel gegen Toby Oepen unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 9:11, 9:11, 8:11. Zwischenzeitlich musste Martijn Hooghiemstra zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Oliver Lewin aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Seit Beginn der Serie hat Lewin damit nun 7 Siege bei gleichzeitig 7 Niederlagen zu verzeichnen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jürgen Smolka und Bente Siemers beendet, das Jürgen Smolka letztendlich gewann. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete. In vier Sätzen verlor wiederum Sven Reeßing seine Partie gegen Till Jakobs. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 17 Siege und 11 Niederlagen für Jakobs aus. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Teutonia Stapelmoor die Saison mit einem Punkteverhältnis von 10:26 bei 4 Saison-Siegen, 12 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Blau-Weiß Emden-Borssum II geht es stattdessen am 15.04.2023 gegen die TTG Nord Holtriem nochmal um Punkte.

Statistik:

SV Teutonia Stapelmoor

Doppel: Apfel / Hooghiemstra 1:0, Broos / Klaaßen 0:1, Smolka / Reeßing 0:1

Einzel: S. Apfel 2:0, P. Broos 0:2, M. Hooghiemstra 1:1, J. Smolka 1:1, S. Reeßing 0:2, J. Klaaßen 0:1

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II

Doppel: Oepen / Siemers 1:0, Jakobs / Jakobs 0:1, Lewin / Lüken 1:0

Einzel: J. Jakobs 1:1, T. Oepen 1:1, O. Lewin 1:1, B. Siemers 1:1, T. Jakobs 2:0, H. Lüken 1:0